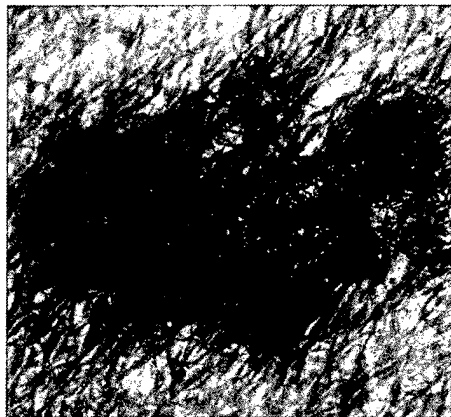




Atemwege

Bochenek G et al. differenzieren Subtypen des ASS-exazerbierten Asthmas mittels „latent class analysis“. *J Allergy Clin Immunol* 133 (2014) 98-103.e1-6

6



Onkologie

Morton DL et al. berichten über eine Studie zur Evaluierung der Sentinel-LK-Biopsie bei Melanom. *N Engl J Med* 370 (2014) 599-609

33



Kardiologie

Eine vielköpfige Arbeitsgruppe ging den Einflüssen von Übergewicht auf kardiovaskuläre Probleme nach. *Lancet* 383 (2014) 970-983

18

SCHWERPUNKT ATEMWEGE

- CME: Studie mit AERD-Patienten – Asthma mit ASS-Unverträglichkeit: Gibt es Untergruppen? 6
- Anaphylaktischer Schock: Eine seltene Disposition 8
- COPD: Gemäß Schweregrad behandeln 8
- Akute Bronchitis: Wie bringt man den Husten weg? 9
- Broncholithiasis: Ein ungewöhnlicher Verschluss 9
- Asthma, COPD: Probleme in der Peripherie der Atemwege 9
- CME: Problem stete oder wiederkehrende Ohrgeräusche – Tinnitus-Ursachen angehen oder beim „Zurechtkommen“ helfen 10
- Asthma: Schwere Sonderform 11
- COPD: PDE4-Hemmer – wirksame Erweiterung der Therapie 11
- Pneumokokken-Pneumonie: Der Serotyp spielt mit 12
- Idiopathische Lungenfibrose: Den Verlauf stabilisieren 12
- COPD: Fixkombi – je länger, desto besser 12
- COPD: Betablocker nach Herzinfarkt? 14
- HMPV: Wie RSV, wie Influenza, wie Schnupfen 14
- COPD: Acclidiniumbromid – vorteilhafte Zweimalgabe 14

KARDIOLOGIE

- CME: Bei Dyspnoe Verdacht schöpfen, Risikopatienten screenen – Wie erkennt man Fälle von pulmonaler Hypertonie? 16

- Koronare Plaques: Das Infarktisiko ins Bild bekommen 17
- CAVE: Bedenklich – wenn Kalziumblocker die Niere belasten 17
- Koronar-„Verkalkung“ – In die Plaque hineinschauen 18
- Übergewicht/Gefäße: Wie die Prophylaxe ihre Wirkung entfaltet 18
- Vorhofflimmern: Was steckt hinter Fehlschlägen der Ablation? 18

DIABETES

- Typ-2-Diabetes: Was passiert in 30 Jahren? 19
- Gestationsdiabetes: Wann kommt der „richtige“ Diabetes? 19
- Typ-2-Diabetes: Harnsäure korreliert mit Gefäßkomplikationen 20
- Autoimmun-Diabetes: Am Anfang stand eine Ataxie 20
- Typ-2-Diabetes: Weniger nächtliche Hypos, mehr Flexibilität 20
- Antioxidanzien-Supplemente: Gesund? Ein Ammenmärchen! 21
- Insulinsensitivität: Neue PPAR-Agonisten braucht das Land 21
- Typ-2-Diabetes: Das Adipositas-Paradoxon – verschwunden 22
- Typ-2: Autonome Neuropathie – Link zu Vorhofflimmern 22

GASTROENTEROLOGIE

- Chronische Darmentzündung: Strampeln gegen die Krankheit 24
- Morbus Crohn: Thalidomid weckt Hoffnungen 24

IMMUNOLOGIE

- Aspergillose: Risiko durch Mangel an PTX₃ 25
- CVID: Eine unklare Entzündung 25

DERMATOLOGIE

- CME: Risiko-Score deutschlandweit angewandt – Chronisches Ulcus cruris: Wie lässt sich die Infektionsgefahr abschätzen? 28
- Melanozyten-Naevi: An der richtigen Stelle suchen 29
- Psoriasis: Moderne Therapie hat Risiken 29
- Kongress EADV 2013: Targeted therapy in der Dermatologie 30

DAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE AM ANFANG DER QUELLE:

A Anwendungsbeobachtung	M Metaanalyse
C Fall-Kontroll-Studie	R Randomisiert-kontrollierte Studie
F Fallbericht	S Sonstige Studienarten
K Kohortenstudie	U Übersicht



Immunologie

Cunha C et al. erforschten die Anfälligkeit von Stammzell-Empfängern gegenüber einer Infektion mit Aspergillen. *N Engl J Med* 370 (2014) 421-432

25

SCHMERZ

- Gonarthrose: Die Psyche moduliert den Knieschmerz 32
- Bauchschmerz links unten: Bildgebung blind 32
- Langzeitnutzen der Oxycodon-Naloxon-Fixkombination 32

ONKOLOGIE

- Malignes Melanom: Sentinel-LK-Biopsie bessert die Prognose 33
- Kolorektales Karzinom: Fallstricke der Diagnostik 33

OSTEOPOROSE / RHEUMA

- Anorexia nervosa: Die Knochenverluste sind beunruhigend 34
- Postmenopausale Osteoporose: Langfristig stabilere Knochen 34
- Bisphosphonate: Wann drohen atypische Frakturen? 34
- Mixed connective tissue disease: Es fing mit Atemnot an 35
- Hyperurikämie und Gicht: Harnsäure unter Kontrolle halten 35

NOTFALLMEDIZIN

- Akute ischämische Apoplexie: Sofort den Blutdruck senken? 36
- Lungenembolie: Therapie je nach Ausmaß der Schädigung 36
- Akute gastrointestinale Hämorrhagie: Die Blutung stoppen 36
- Diskussionsforum CME 37
- IM FOKUS 19
- STENO 25
- Forschung & Entwicklung 22
- Impressum 35
- Für die Praxis 38
- Bestellcoupon 24
- CME Zertifizierte Fortbildung: der Fragebogen 39

Foto: Wikimedia Commons / Yale Rosen from USA

Hoffen und bangen

Du bettest dich auf die Liege und platzierst die Füße auf die Heizmatten. Wer wird heute punktieren? Der Witzbold, der ständig über sich selbst lacht und letztes Mal einen halben Beutel hat para laufen lassen? Die Selbstüberschätzende, die immer die falsche Vene wählt? Wird es heute gut laufen oder gibt es eine Überstunde? Die Uhr an der Wand ist ein Folterinstrument. Je länger du liegst, desto langsamer läuft sie. Die Nase juckt und du kannst nicht dran. Die Blase drückt ...



Es gibt Schlimmeres als die Lipidapherese. Aber hat man uns nicht schon vor langem eine Gentherapie der familiären Hypercholesterinämie versprochen? Man muss doch nur den kaputten LDL-Re gegen einen funktionierenden austauschen!

Neuerdings wurde wieder über zwei Gentherapien publiziert, eine gegen Choroideremie, eine seltene Degeneration des Augenhintergrundes (*MacLaren RE et al, Lancet* 384, 2014, 1129-1137), und eine gegen Parkinson (*Palfi S et al., ebd.* 1138-1146). Im ersteren Fall erzielte man Verbesserungen der Sehschärfe, aber es ist offen, ob die Degeneration der Photorezeptoren wirklich aufgehalten wurde. Im zweiten berichteten die Autoren der unverblindeten Studie über Verbesserungen der Motorik, aber beim unbestechlichen *functional imaging* war wenig Effekt zu sehen.

Die Physik ist zu schwierig für die Physiker – so spotten die Mathematiker. Ist die Gentherapie zu schwierig für die Mediziner?

Dr. med. Wilfried Ehnert
 Chefredakteur
 ehner@gfi-online.de